

Nachhaltiges Strassenkünstlerfestival

Bei grösseren Festivals sind Massnahmen zur Nachhaltigkeit bereits Standard. "Spettacolo" will diesbezüglich in der Region neue Wege beschreiten und hat entsprechend diverse Massnahmen für den Umweltschutz erarbeitet.

Mehrweg ist mehr wert

Brunnen – Plastikbecher und Pappsteller verursachen bei vielen Festivals grosse Abfallberge. Um das zu verhindern, hat sich "Spettacolo" als erste Innerschwyzer Grossveranstaltung freiwillig für ein konsequentes Mehrweg-System entschieden. Auf jedes einzelne Geschirrstück und alle Becher wird ein Depot von CHF 2.- erhoben. Dieses wird bei der Retournierung vollumfänglich zurück erstattet. Durch dieses System wird die Abfallmenge massiv reduziert, die Ökobilanz gesteigert und das Festivalgelände bleibt sauber. Nicht zuletzt wird auch der Trink- und Esskomfort gesteigert. Zudem kann der speziell gestaltete Festivalbecher auch als Souvenir nach Hause genommen werden. "Natürlich ist es umständlicher, das Geschirr zurückzubringen als es wegzuerwerfen. Aber wir zählen auf das Verständnis der Besucher und danken bereits jetzt für die vielen persönlichen Beiträge zu mehr Ökologie – auch an einem Festival" so der Festivalleiter David Clavadetscher.

Bio-Baumwolle aus Indien

Alle Helfer des Festivals erhalten ein eigenes Spettacolo-T-Shirt, damit sie gut erkannt werden. Diese Shirts sind nachhaltige bioRe® Qualitäts-Textilien aus Bio-Baumwolle, welche von der Zentralschweizer Firma Reimei AG nach höchsten ökologischen und sozialen Kriterien in Indien hergestellt werden. Zudem wurden Werbeblachen und Fahnen so produziert, dass sie für die weiteren Ausgaben von "Spettacolo" wieder verwendet werden können. Weiter stammt der Reis der Gastromeile aus biologischer Fairtrade-Produktion der Reismühle Brunnen.

Mit dem ÖV ans Spettacolo

Auch im Bereich Energie ist das Festival umweltfreundlich. Der gesamte Strombedarf für "Spettacolo" wird mit klimaneutralen und emissionsfrei produzierten Naturstromprodukten der Elektrizitätswerk Schwyz AG (EWS) abgedeckt. So werden sämtliche Spielorte, Essenstände, das Zirkuszelt - kurz das ganze Festareal mit Strom aus zentralschweizerischen Kleinkraftwerken versorgt.

Der Transport (Publikum und Künstler) nimmt den grössten Teil der Umweltbelastung ein. Entsprechend wird das Publikum auch aufgefordert, mit dem öffentlichen Verkehr, zu Fuss oder per Fahrrad anzureisen.

Für die Festivalleitung war die Nachhaltigkeit von Anfang an ein wichtiges Thema. "Ein Festival feiern ist toll – aber mit Rücksicht auf die Umwelt wird das Erlebnis noch nachhaltiger." meint David Clavadetscher.

Spettacolo, das 1. internationale Strassenkünstlerfestival in Brunnen öffnet vom 17. - 19. August 2012 seine Tore und verwandelt die Brunner Seepromenade in einen Schauplatz der Strassenkunst. Künstlerbeschreibungen mit Videos, Gastroangebot, Kinderprogramm und weitere Informationen finden Sie unter www.spettacolo-brunnen.ch

Kontakt: Beatrice Strüby, Marketing Spettacolo, 079 687 23 20 oder marketing@spettacolo-brunnen.ch

Legende: Bild 1: Pyromancer - Das Strassenkünstlerfestival wird mit Naturstromprodukten des EW Schwyz betrieben: Artisten wie der holländer Pyromancer setzen auf die Kraft des Feuers.

Bild 2 + 3: Helfershirts aus Bio-Baumwolle: Die Reimei AG produziert in Indien nach höchsten ökologischen und sozialen Kriterien T-Shirts für <Spettacolo>.

Weitere Bilder unter www.spettacolo-brunnen.ch/medien/

Informationen: Artikellänge 2891 Zeichen (inkl. Leerschlägen)
